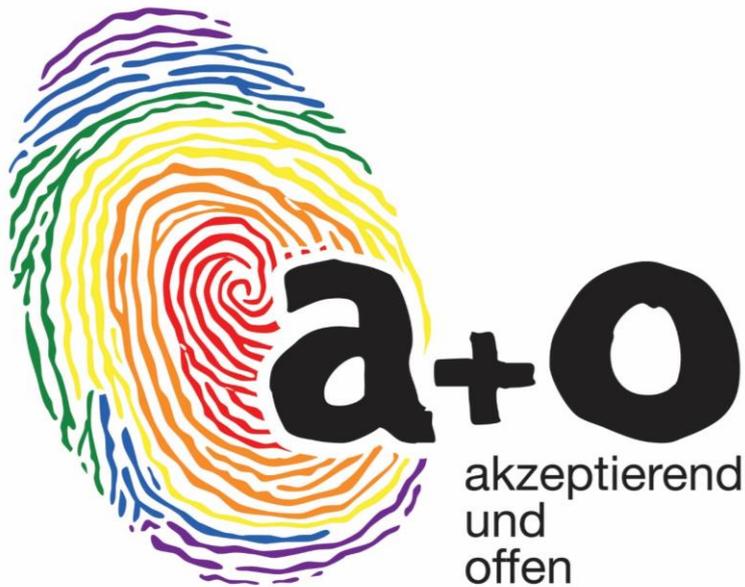


a+o | akzeptierend und offen | Prädikat



Vergabekriterien

a+o | akzeptierend und offen | Prädikat Grundhaltungen und Ziele

Als Glaubende begegnen wir allen Menschen offen und nehmen sie in ihrer Einzigartigkeit an. In der Kirche leben sowohl heterosexuelle als auch LGBTIQ* Personen¹ mit ihren unterschiedlichen sexuellen Orientierungen und Geschlechtsidentitäten. Sie alle sind als Abbild Gottes willkommen.

Als REGENBOGENPASTORAL ÖSTERREICH (RBP.Ö) setzen wir uns für Vielfalt und gegen Diskriminierung ein.

Mit dem **a+o | akzeptierend und offen | Prädikat** regen wir Bewusstseinsbildungsprozesse in Pfarrgemeinden, Organisationen, Gemeinschaften, Institutionen und Diözesen an. Diese setzen damit ein öffentliches Zeichen ihrer akzeptierenden und offenen Haltung, wodurch für LGBTIQ* Personen sichtbar wird, dass sie eine offene Tür für ihre Anliegen und ihr Engagement haben.

¹ LGBTIQ*: lesbisch, gay = schwul, bisexuell, transgender, intergeschlechtlich, queer ...

a+o | akzeptierend und offen | Prädikat Kriterien für die Verleihung

Wer sich um das **a+o | akzeptierend und offen | Prädikat** bewirbt, stimmt folgender Selbstverpflichtung zu:

- Wir sind akzeptierend und offen für die Verschiedenheit von Lebens- und Liebensformen.
- Wir verstehen Sexualität und Geschlechtervielfalt als Gabe der schöpferischen Liebe Gottes, die vielfältige Ausdrucksformen kennt.
- Menschen unterschiedlicher sexueller Orientierungen, Geschlechtsidentitäten und mit Varianten der Geschlechtsmerkmale sowie deren Familien sind willkommen. Sie haben Platz in den Gruppierungen und Gremien unserer Pfarrgemeinde bzw. Organisation und in deren haupt- und ehrenamtlicher Leitung.
- Wir bieten allen Menschen pastorale Begleitung und Unterstützung durch Gespräch, Begegnung sowie Dank- und Segensfeiern an.
- Wir setzen uns mit der theologischen Verortung unterschiedlicher sexueller Orientierungen, Geschlechtsidentitäten und Varianten von Geschlechtsmerkmalen auseinander, um diesbezüglich auskunftsfähig zu sein.
- Wir zeigen unsere akzeptierende und offene Haltung in der Öffentlichkeit, bei Veranstaltungen und Gottesdienstfeiern.
- Die Pfarrgemeinde / Organisation verwendet das **a+o | akzeptierend und offen | Prädikat** in ihrer Öffentlichkeitsarbeit.

a+o | akzeptierend und offen | Prädikat Prädikatisierung – Pfarrgemeinde

- Die Pfarrgemeinde stimmt den obigen Grundhaltungen und Zielen zu und verpflichtet sich durch Beschluss des Pfarrgemeinderats zur Einhaltung der Kriterien.
- Dies wird durch Bewusstseinsbildungsprozesse der Pfarrgemeinde begleitet.
- Der Beschluss des Pfarrgemeinderates und die bisherigen Schritte der Bewusstseinsbildungsprozesse werden der RBP.Ö zur Kenntnis gebracht.
- Die Pfarrgemeinde, vertreten durch den Pfarrgemeinderat, sucht bei der RBP.Ö um das **a+o | akzeptierend und offen | Prädikat** an.

a+o | akzeptierend und offen | Prädikat Prädikatisierung – Organisation ...

- Die Organisation stimmt der obigen Grundhaltung und Kriterien zu und verpflichtet sich durch Beschluss des Leitungsgremiums zur Einhaltung der Kriterien.
- Dies wird durch Bewusstseinsbildungsprozesse der Organisation ...begleitet.

- Der Beschluss des Leitungsgremiums und die bisherigen Schritte der Bewusstseinsbildungsprozesse werden der RBP.Ö zur Kenntnis gebracht.
- Die Organisation, vertreten durch das Leitungsgremium, sucht bei der RBP.Ö um das **a+o | akzeptierend und offen | Prädikat** an.

a+o | akzeptierend und offen | Prädikat Verleihung und Präsentation – Pfarrgemeinde

- Die Prädikat-Verleihung erfolgt durch die Zusendung einer Prädikats-Urkunde und Prädikats-Plakette der RBP.Ö.
- Die **a+o | akzeptierend und offen | Prädikat** Urkunde soll in der Pfarrgemeinde z. B. im Rahmen eines Sonntagsgottesdienstes präsentiert werden.
- Eine **a+o | akzeptierend und offen | Prädikat** Plakette soll in der Pfarrgemeinde z. B. beim Kircheneingang und / oder beim Eingang des Pfarrhauses bzw. Pfarrheimes (Pfarrzentrums) sichtbar angebracht werden.
- Die Verleihung des **a+o | akzeptierend und offen | Prädikat** soll auf geeignete Weise in digitalen und / oder Printmedien publiziert werden.

a+o | akzeptierend und offen | Prädikat Verleihung und Präsentation – Organisation ...

- Die Prädikat-Verleihung erfolgt durch die Zusendung einer Prädikats-Urkunde und Prädikats-Plakette der RBP.Ö.
- Die **a+o | akzeptierend und offen | Prädikat** Urkunde soll in der Organisation bei einer Veranstaltung, z. B. Hauptversammlung, präsentiert werden.
- Eine **a+o | akzeptierend und offen | Prädikat** Plakette soll in den Räumen der Organisation sichtbar angebracht werden.
- Die Verleihung des **a+o | akzeptierend und offen | Prädikat** soll auf geeignete Weise in digitalen und / oder Printmedien publiziert werden.

a+o | akzeptierend und offen | Prädikat Gültigkeit

- Das **a+o | akzeptierend und offen | Prädikat** wird auf Dauer verliehen.
- Die Gültigkeit endet, wenn der Pfarrgemeinderat bzw. das Leitungsgremium der Organisation die Selbstverpflichtung aufkündigt oder die Grundhaltungen und Verleihungskriterien nicht mehr eingehalten werden.
- Beim Wechsel des Leitungsgremiums (Pfarrgemeinderat, Organisationsleitung) bedarf es einer Bestätigung des Beschlusses durch das neugewählte Gremium.

**a+o | akzeptierend und offen | Prädikat
Verlängerung – Ausweitung**

- Am Beginn einer neuen PGR-Periode werden alle **a+o | akzeptierend und offen | Prädikat** Pfarrgemeinden angeschrieben, mit der Einladung, das Prädikat durch Beschluss zu verlängern.
- Zudem werden alle anderen Pfarrgemeinden eingeladen, einen entsprechenden Beschluss zu fassen.

Datenstand: 23.01.2025 | Ausdruck: 24.01.2025 17:01